

Komödie Rügen präsentiert Multimedia-Show auf der großen Kinoleinwand

09.09.2010, 17:34 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Komödie Rügen*

Presseagentur: *Komödie Rügen*



Sonnenuntergang auf dem Mönchgut - aus der neuen Multimedia-Show der Komödie Rügen

In Göhren wird seit drei Jahren in den früheren Kurlichtspielen Theater gespielt. Neben die beiden Theaterstücke "Der Zauberlehrling" und den beliebten "Karl-Valentin-Abend" tritt nun als Ergänzung eine Multimedia-Show, die Deutschlands schönste Insel im Wandel der Jahreszeiten vorstellt.

Anders als bei Diavorträgen tritt hierbei die Information in den Hintergrund, man kann sich vielmehr begleitet von Musik in die traumhaften Ansichten hineinträumen. Ergänzt wird das noch durch von den Schauspielern gesprochene Texte u.a. von Goethe, Pascal, Wilhelm Busch, Nietzsche.

Besonders vorgestellt werden die Insel Vilm und ihre jahrhundertealten Bäume, Göhren und das Mönchgut mit den Zickerschen Bergen, Sassnitz in Eis und Schnee und das Kap Arkona in der Mittsommernacht.

Die neue Multimedia-Show ist zunächst bis 31.10. jeden Mittwoch um 17.00 und 20.00 Uhr sowie jeden Donnerstag um 16.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt beträgt 7.- Euro, mit Kurkarte ermäßigt 5.- Euro. Zusatztermine für Gruppen sind auf Anfrage gerne möglich.

"Lieblingsplätze" erscheint auch als DVD und kann ab sofort über die Homepage der Komödie Rügen www.komödie-rügen.de bestellt werden.

Portrait

Im Herzen des Ostseebades Göhren auf Rügen auf der geraden Verbindungslinie zwischen Südstrand und Nordstrand liegt das weiße Theatergebäude, das von den früheren Kurlichtspielen zum Theater umgebaut wurde.

Insgesamt 151 Zuschauern bietet der große Saal Platz in bequemen Theater-sesseln. Der stufenlos ansteigende Boden bietet optimale Sicht auf die breite und erhöhte Theaterbühne.

Weitere Information auf www.komödie-rügen.de

News-ID: 464817 • Views: 162 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/464817/Komoedie-Ruegen-praesentiert-Multimedia-Show-auf-der-grossen-Kinoleinwand.html>